



Deutsche Blockbuster, mehr Shows am Samstag und Donnerstag, ein neuer Dienstag – und weniger Wiederholungen in der Prime Time. So baut Senderchef Daniel Rosemann das neue ProSieben

Unterföhring, 21. Juni 2018. Alles bleibt neu. Nach guten Marktanteilsentwicklungen in allen relevanten Zielgruppen in den ersten fünf Monaten des Jahres 2018 ruft ProSieben für die Season 2018/2019 eine Sehvolution aus. „Das ProSieben in der Saison 2018/2019 wird frischer, innovativer, anders. Man kann sagen, dass wir ein neues ProSieben gebaut haben“, sagt Senderchef Daniel Rosemann. „Die vielleicht größte Veränderung klingt wie eine Revolution: Nach sieben Jahre Pause wird ProSieben für 2019 wieder einen deutschen Blockbuster produzieren. Das ist die Rückkehr von ProSieben zur deutschen Fiction als Event.“

Nicht die einzige nachhaltige Veränderung: ProSieben hat einen neuen Dienstag im Programm, am Donnerstag gibt es ausschließlich lokale Produktionen. Am Samstag laufen mehr Shows denn je. Und am Sonntag steigt der Anteil der Megablockbuster-Premieren im Jahr 2019 um 50 Prozent. Daniel Rosemann: „Die wichtigste Botschaft für unsere Zuschauer ist ganz klar: ProSieben zeigt in der Season 2018/2019 weniger Wiederholungen in der Prime Time. Wir steigern die Anzahl unserer Erstausstrahlungen um 20:15 Uhr deutlich.“

Deutscher Blockbuster auf ProSieben: „Neun Tage wach“

Ein Anfang. Für das Jahr 2019 verfilmt ProSieben den Bestseller „Neun Tage wach“ – ein autobiografischer Roman von Eric Stehfest. „Eric's Geschichte geht unter die Haut, weil sie so nah und real ist“, sagt Daniel Rosemann. „Seine Geschichte ist ein perfekter Fiction-Stoff für unsere Zuschauer. Wir werden sie wie einen deutschen Blockbuster verfilmen. Zudem suchen wir weitere Stoffe, die uns inhaltlich so fesseln und berühren wie ‚Neun Tage wach‘.“ Mit der dritten Staffel „jerks.“ produziert ProSieben die gewagteste Serie im deutschen Fernsehen weiter.

Dienstag (2019). „Das Ding des Jahres“, „Der Traumjob“ (AT), „Get The F*ck Out Of My House“ und „Die Maya-Challenge“ (AT)

Der Dienstag wird Show. Ab Frühjahr 2019 bietet ProSieben einen neuen Dienstag mit einer Mischung aus bekannten und neuen Showmarken. Jochen Schweizer sucht in „Der Traumjob“ (AT) einen Geschäftsführer für sein Firmenimperium. In der „Maya-Challenge“ (AT) müssen sich Kandidaten in der Karibik einem harten Parcours stellen. Stefan Raabs „Das Ding des Jahres“ kommt 2019 in der zweiten Staffel. Bei „Get The F*ck Out Of My House“ wird ProSieben dem Wunsch des ein oder anderen C-Promis entsprechen – und ihn in das Haus einladen.

Daniel Rosemann: „Am Dienstag haben wir den größten Programmwechsel für unsere Zuschauer. Deswegen ist es gut, dass wir zum Start in den neuen Dienstag vertraute Marken spielen können.“



Dienstag (2018). Ein kompakter Abend mit „Galileo Big Pictures“, „Uncovered“ und „10 Fakten“

Schluss mit Wiederholungen am Dienstag um 20:15 Uhr: In 50 Wochen im Jahr setzt ProSieben ab Sommer 2018 auf frische Programme um 20:15 Uhr. Nach einigen Wochen Erstaussstrahlungen der „Simpsons“ erwartet die Zuschauer im Herbst eine mehrwöchige Factual-Strecke: Um 20:15 Uhr startet der Abend mit „Galileo Big Pictures“, danach laufen Thilo Mischkes „Uncovered“ und „10 Fakten“.

Daniel Rosemann: „Wir bündeln drei starke Factual-Marken in einer neuen Programmierung zu einem kompakten Dienstagabend. Für den Zuschauer bedeutet das zudem, dass um 20:15 Uhr nur noch Erstaussstrahlungen der ‚Simpsons‘ laufen.“

Mittwoch. Drei neue US-Serien

„Grey’s Anatomy“ ist seit mehr als 300 Folgen ein Erfolgsgarant im ProSieben-Programm. Im Sommer startet das „Grey’s“-Spin-off „Station 19“ auf ProSieben. Schon ab 18. Juli 2018 läuft die US-Comedy „Younger“ (22:15 Uhr) am Mittwoch: Ideengeber und Produzent der Serie ist Darren Starr, der einst auch „Sex and the City“ erfand. Highlight im Herbst: Der Start der hochgelobten Drama-Serie „9-1-1“. Die Serie ist in den USA so erfolgreich, dass schon zwei Wochen nach dem Staffelstart eine zweite Staffel bestellt wurde.

Daniel Rosemann: „Mittwoch bleibt der Serienabend für Frauen auf ProSieben. Mit ‚9-1-1‘, ‚Station 19‘ und ‚Younger‘ haben wir drei erstklassige neue Serien für den Abend.“

Donnerstag. 100 Prozent Eigenproduktionen

Es wird getanzt am Donnerstag auf ProSieben: Der Sender konnte sich die Rechte an „Masters of Dance“ sichern. In der Erfolgsshow interpretieren Tänzer dieselbe Musik in unterschiedlichen Tanzstilen – und tragen dabei ein klassisches Duell aus. Die Zuschauer wählen einen Sieger, der es in die nächste Runde schafft. Mit diesem Programm zeigt ProSieben seine vierte serielle Produktion am Donnerstag.

Und so sieht der Donnerstag aus: Nach den ProSieben-Sommerspielen mit „Schlag den Star“ und „TEAMWORK – Spiel mit deinem Star“ startet „Global Gladiators“. Im Herbst kommt „The Voice of Germany“. Im Winter wird getanzt. Und das Frühjahr gehört Heidi Klum und ihren Topmodels mit „Germany’s next Topmodel – by Heidi Klum“. Dazu zeigt der Sender in einer losen Abfolge immer wieder die Ranking-Show „Die Besten“ am Donnerstag.

Daniel Rosemann: „Unsere weiblichen Zuschauer lieben den ProSieben-Donnerstag. Mit ‚Masters of Dance‘ haben wir endlich eine Tanzshow im Programm, die so nur zu ProSieben passt: modern, emotional und sehr, sehr spannend.“

Samstag. Shows von August bis Weihnachten

Zwei neue Showreihen sind für den ProSieben-Samstag in Arbeit: In „Time Battle – Kampf um deine Zeit“ spielen Teams aus jeweils zwei Kandidaten um 50.000 Euro. Das Prinzip ist simpel. In mehreren Runden muss ein Teammitglied in einer physischen Aufgabe möglichst viel Zeit erspielen, auf dass sein Partner danach entspannt eine Quizfrage in eben dieser erspielten Zeit lösen kann. Das beste Team gewinnt im Finale 50.000 Euro. ProSieben zeigt vier Ausgaben als Reihe.



Wer kann besser schätzen? Ein Kandidat oder ganz Deutschland? In der Live-Show „Alle gegen Einen“ tritt ein Kandidat gegen ganz Deutschland an und kann sich zum Sieg schätzen: Wie viele Luftballons braucht man, um einen Truck zehn Sekunden lang einen Meter in der Höhe schweben zu lassen? In welcher Zeit kann ein Baggerfahrer mit seiner Schaufel 100 Flaschen Bier öffnen? Elton moderiert vier Live-Shows in einer Reihenprogrammierung im Herbst.

Im Dezember steigen zum ersten Mal „Die ProSieben Wintergames“ – live aus den österreichischen Alpen. Unter anderem stürzen sich wagemutige Promis mit einem Kajak die Skipiste herunter. Im Advent wird es ganz besinnlich: ProSieben feiert an einem Samstag „Weihnachten mit Joko & Klaas“ (AT).

Dazu setzt der Sender am Samstag auf seine große Marken: „Schlag den Henssler“, „DIE BESTE SHOW DER WELT“, Joko Winterscheidts „Beginner gegen Gewinner“ und „Das Duell um die Welt“ kommen mit neuen Ausgaben.

Daniel Rosemann: „Wir bieten unseren Zuschauern am Samstag einen guten Mix aus vertrauten und neuen Showmarken. Und auf eins kann sich der Zuschauer im Jahr 2018 verlassen: Ab August heißt es jeden Samstag ‚It’s Showtime auf ProSieben‘.“

Sonntag. 50 Prozent mehr Megablockbuster-Premieren

Kino für zu Hause. Unter den privaten Sendern ist ProSieben klarer Marktführer in der Prime Time am Sonntag. Seinen Vorsprung will der Sender ausbauen: Dazu wird 2019 die Zahl der Megablockbuster-Premieren am Sonntag um 50 Prozent erhöht. Unter anderem laufen „Rogue One: A Star Wars Story“, „Findet Dorie“, „La La Land“, „Dunkirk“ und „Batman v Superman: Dawn of Justice“.

Montag. Erfolge mit „The Big Bang Theory“, „Young Sheldon“ und „Late Night Berlin“

Never change a winning team. Der Montag auf ProSieben bleibt als einziger Tag so, wie er ist. Daniel Rosemann: „Unsere Zuschauer lieben den Montag. Deswegen freue ich mich sehr, dass wir viel Nachschub von unseren Erfolgsmarken #TBBT, ‚Young Sheldon‘, ‚The Middle‘ und ‚Late Night Berlin‘ haben.“

Bilder zum Download und aktuelle Informationen zu ProSieben erhalten Sie in der Presse-Lounge unter <http://presse.prosieben.de>

Bei Fragen:

ProSiebenSat.1 TV Deutschland GmbH
ProSieben Sendersprecher Christoph Körfer
Tel. +49 [89] 9507-1178
Christoph.Koerfer@ProSieben.de